

# GARTE

Erscheint wöchentlich, normalerweise  
Mitwochs. Redaktion: Matthias Bärcher Freie-  
strasse 29 Zürich Telefon 01/340132  
Abonement: monatlich 1.10Fr. (Postwendend  
auf Vereinbarung) Bei 12 Stück Annahme 1Gratis

Inserate (cm Spalte)  
Schon gedruckt -.01, mit Vorlage  
-.05, ohne Vorlage -.10/Spezial -.15  
Aufgabeschluss 4 Tage vor Erscheinen  
Redaktionschluss: ~~XXXXXX~~ Mittag vor  
Erscheinen

# ZITIG

Nr 19/77 9. März  
Auflage 10  
(43)

DIE GARTE ZITIG ERSCHEINT ALS ORGANE DER MaMo Bühne UND DES GTEC

## ---Tischfussball---

Moritz-Matthias 5:8(2:3)

1. Min. 0:1/3. 1:1/4. 2:1/5. 2:2/8. Penalty für Matthias verschossen/11. Penalty in 2:3/15. 3:3/16. 4:3,4:4 5:4/18. 5:5/21. 5:6/23. 5:7,5:8 Freistösse 3:5 indirekte Freistösse 0:2 Corner 3:5

Moritz-Attila 0:0 durch unendt. Nichtkommen  
Dimitri-Attila 0:0 durch unendt. Nichtkommen  
Matthias-Attila ver.  
Rangliste:

|              |   |     |       |    |
|--------------|---|-----|-------|----|
| 1. Matthias  | 6 | 510 | 22:07 | 11 |
| 2. Attila    | 7 | 340 | 11:02 | 10 |
| 3. Dimitri   | 6 | 033 | 00:09 | 3  |
| 4. Moritz    | 4 | 022 | 07:01 | 2  |
| 5. Alexander | 5 | 023 | 00:09 | 2  |

Die nächsten Spiele:

MI 9.3.77 16 Uhr 20

M Alexander-Moritz

17 Uhr

Matthias-Attila

FR 11.3.77 16 Uhr 20

Matthias-Moritz

17 Uhr

Moritz-Alexander

Wir haben vergessen, zu sagen, was für ein Spiel am Monag ausgetragen wird. MO 14.3.77 17 Uhr Moritz-Dimitri

## ---GTFC Wahlen---

Neuer Präsident: MORITZ

VON WYSS

Stimmbeteiligung 80%

Für Moritz 75% 60%

KM In Punkten 7

Für Matthias 25% 20%

In Punkten 5

Vizepräsident Matthias bitet Präsident Moritz zu einer Besprechung über das Wappen und über den Preis.

## ---Im nächsten Heft---

TISCHFUSSBALL Resultate und Bekanntgebung des Wappens.

DIE FAHRT ZUM HOELLENPLANETEN Teil 4

INNSBRUCK WETTBEWERB Teil 5  
RAETSEL

## ---Die Fahrt zum Höllenplaneten---

3

Auch die Planeten von Alpha Centauri, ihrem Zielort, hatte die Argonaut nie erreicht; moderne Schiffe mit Koenig-Antrieb hatten diese Planeten lang und gewissenhaft erforscht und keine Spur, kein Anzeichen von Menschen gefunden. Alle nähergelegenen Sonnensysteme waren bereits erreicht und untersucht- Altair, Wega, Alpha Centauri, Sirius, Arkturus und die übrigen - nirgendwo hatte man einen Hinweis entdeckt. Die Argonaut war zur Legende der menschlichen Grösse geworden.

Lars Heldrigson schulterte sein Raumgepack, ein unscheinbares Bündel von kaum fünf- und zwanzig kg (Das war ~~XXXXXX~~ Höchstgewicht für die Besatzung).

h

h

h

h

h

h

des Kolonialdienstes) und ging mit schnellen Schritten die lange Rampe zum Zentralplatz des Raumhafens hinauf. Mit seinen 185cm war er gross gewachsen für seine 18 Jahre, breitschultrig und kräftig. Mit ~~X~~ Schwung trat er auf den Zentralplatz ~~des Raumhafens~~ und wurde sofort vom Strom der Reisenden ergriffen und mitgerissen. Besatzungsmitglieder, Kolonisten und Sicherheitsbeamte fuhren auf Rollbändern zu Start- rampen Verladeplattformen, andere kamen von dort. Ueberal herrschte fieberhafte Geschäftigkeit. Auf dem ganzen Weg sah er Schlangen von Kolonisten, die auf die letzte ärztliche Untersuchung und die Gepäckabfertigung warteten, bevor sie an Bord der Schiffe gingen, die sie in eine neue Heimat bringen würden- vielleicht in eine primitive Heimat ohne die Supertechnik und die Menschenmassen der Erdstädte, in eine Heimat aber, die ihnen Land und Nahrung bot und Raum, wo ihre Kinder aufwachsen konnten, eine Heimat, die mit ~~X~~ der Erde durch die starken Bande der schnellen Kolonialdienstschiffe verbunden war. Lars spürte sein Herz klopfen, als er das Rollband mit dem grünweissen Kreutz der Ganymed betrat. Sein Schiff! Seit dem ersten Tag der Akademie hatte er davon geträumt, auf der GANYMED Dienst zu tun unter Walter Fox, dem Mann, der mehr Planeten für die Kolonisation erschlossen hatte als alle anderen.

h

h

## ---Rätsel---

Lösungen: Es wird nass.

Der Trompeter.

Es geht so. 4

Für dieses Mal haben wir leider kein Rätsel.

## ---Insbruck 1976---

Wettbewerb-4-

Lösungen

-Wehling BRD.

-Aschenbach DDR

Neuer Teil: Einsenden bis

MO 14.3.77

- ~~XXX~~ Wievielter war

Karl Schnabl auf der

90m Schanze

- Wievielter war Kulikow

am 500m Eisschnelllauf